

Jahresbericht 2015 - Bedburger Tafel

Für unsere Zielsetzung und unsere Aufgaben verweisen wir auf unsere Homepage www.bedburger-tafel.de und unsere Berichte aus den Vorjahren.

Unser Standort ist im Finkenweg 13, 50181 Bedburg in den Räumlichkeiten des Bedburger Malteser Hilfsdienstes e.V. .

Wir haben einen Verkaufsraum (siehe Foto), einen kleinen Lagerraum, ein kleines Büro/Aufenthaltsraum, einen großen Raum für u.a. unsere Tafelkunden und einen Container für die Zwischenlagerung von Lebensmittel mit langer Mindesthaltbarkeitsdauer.

Die Ausgabe ist Montags von 14:30 bis 17:00 Uhr.

Neuanmeldungen werden –nach Möglichkeit- von 14:00 bis 14:30 Uhr entgegen genommen.

Wir haben z.Z. 70 ehrenamtliche Mitarbeiter – innen, die regelmäßig, bzw. gelegentlich für die Bedburger Tafel arbeiten.

Unser Kernteam besteht aus 8 Personen -nur eine Frau- !!??

Wir bemühen uns sehr, Frauen zu überzeugen, Verantwortung für unsere Bedburger Tafel zu übernehmen.

Wir haben zwei Tafelfahrzeuge:

- Ein alter VW-Bus von RWE
und
- ein Ford-Connect-Transit-Kastenwagen aus Sozial-Sponsoring.

Zusätzlich fahren zwei Teams mit Privat-PKW für unsere Tafel.

„Historie“:

Im März/April 2008 haben wir mit der Organisation zur Gründung der Bedburger Tafel begonnen.

Die Idee zur Gründung hatten Msgr. Gerhard Dane und Konrad Rüdelsstein.

- 1. Ausgabe war am 23.01.2009 mit ca. 30 Tafelkunden/Haushalten.

- Lfd. steigende Kundenzahl bis ca. 150 Tafelkunden/Haushalte 2014.

- Aktuell besuchen uns ca. 125 bis 135 Kunden/Haushalte; darunter sind ca. 25 Flüchtlinge.

Besondere Aktionen 2015:

Weihnachtspäckchen-Aktion am 16. und 17. Dezember mit einem Rekord-Spenden-Ergebnis von 288 liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen.

Diverse Lebensmittel-Spenden-Aktionen von Bedburger Schulen und Kindergärten zu u.a. Ostern, Ernte-Dank und Weihnachten – siehe www.bedburger-tafel.de !

Zusammenarbeit mit ASH Sprungbrett e.V. www.ash-sprungbrett.de =
Arbeits –und Integrationsbegleitung.

Zwei Bedburger Tafelkunden werden von Sprungbrett begleitet.

Die Mitglieder von Sprungbrett haben uns im Sommer/Herbst mit Kartoffel,
Gemüse und Salat beliefert und uns vor Weihnachten 50 Einkaufstaschen, die eine
Frauengruppe sehr schön und kreativ erstellt hat, für unsere Tafelkunden geschenkt.

Eine Prüfung vom Gesundheitsamt hatten wir 2015 nicht.

Die erforderlichen Hygienevorschriften/Kühlkette werden nachhaltig vermittelt und
eingehalten.

Mit den Lebensmittelsponsoren sind wir lfd. in Kontakt; die Spendenbereitschaft an
Geld –und Sachspenden ist sehr groß.

Wir können unsere Tafelkunden großzügig bedienen.

Die Wahrnehmung der Bedburger Tafel in Medien und in der Bevölkerung ist sehr positiv.

Mit der Verwaltung der Stadt Bedburg haben wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Wir bekommen jederzeit eine nachhaltige Unterstützung.

Bedburg, den 14. Januar 2016

Heinz Köllen für die Bedburger Tafel

